

AUFBRUCH IN DIE REHBOCKJAGD-SAISON!

WILD UND UNBERÜHRT

Q UNGARN

Jagdzeit von 15. April – 30. September

Im Preis enthalten

- 5 Reisetage, 3 Jagdtage
- 4 Übernachtungen mit Halbpension
- Jagdführung 1:1
- · Jagdlizenz & Versicherung

Nicht im Preis enthalten

- · Abschussgebühren & Revierfahrten
- Versand der Trophäe ins Ausland

ab 700 € p.P.

Es gelten unsere AGB.



ERLEBNIS REHBOCKJAGD

P FRANKREICH

Jagdzeit von 1. Juni – 30. September

Im Preis enthalten

- 2 Rehbock Abschüsse
- 5 Reisetage, 3 Jagdtage
- 4 Übernachtungen mit Halbpension
- Jagdführung 1:1
- Jagdlizenz

Nicht im Preis enthalten

- Präparation
- · Versand der Trophäe ins Ausland
- Getränke

ab 2.195 € p.P.

Es gelten unsere AGB.



JAGD AUF REHBOCK

POLEN

Jagdzeit von 1. Mai – 30. September

Im Preis enthalten

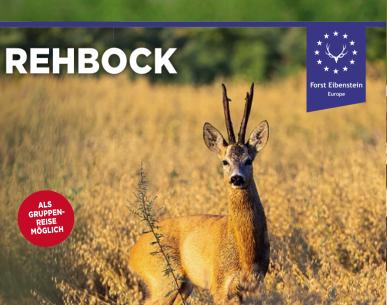
- 4 Übernachtungen, 3 Jagdtage
- inkl. Vollpension, Einzelzimmer
- Jagdführung 1:1
- polnische Jagdlizenz & Versicherung
- Dolmetscher
- Auskochen der Trophäen

Nicht im Preis enthalten

- · Abschussgebühren & Revierfahrten
- alkoholische Getränke & Trinkgelder

ab 1.040 € p.P.

Es gelten unsere AGB.





Das Besondere an FORST EIBENSTEIN Reisen:

Mit uns reisen Sie sicher! Als professioneller Veranstalter schützen wir Sie weitreichend und für alle Fälle gibt es unsere Reiseveranstalter Haftpflicht-versicherung zu Ihrem Schutz.

Unser Unternehmen ist ISO 9001:2015 qualitätsgeprüft und Ihre Reise finanziell abgesichert!

Jede Ihrer Reisen mit einem Reisesiche-ungsschein doppelt geschützt. Messbare Qualität durch laufende Kundenbefra-gung hilft uns in der Weiterentwicklung, machen Sie aktiv dabei mit.

Wir sind 24 Std, an 365 Tagen für Sie da! Durch unsere *internationale Hotline* sind wir für Sie erreichbar und zudem stehen derzeit über 14 Landesrepräsentanten vor Ort bereit.

osterfeldt, ischediler und Rodech, sowie alle festen Partnerreviere sind ertraglich zu nachhaltiger, weidgerechte und tierschutzkonformer Jagd, Arten-, Umwelt- und Klimaschutz verpflichtet.

Einhaltung der ESG-Grundsätze der Vereinten Nationen ist Konvention! (Environmental-Social-Governance-Richt-linien) sind selbstverständlich und werden durch unser Haus laufend kontrolliert.

losen Beratung zu Ihrem persön-lichen Versicherungs-Reiseschutz: Auslandskrankenschutz, Rücktritts-, Abbruch und Gepäckversicherung etc. (www.reiseschutzberatung.de oder 089-41661769).

Professionalität beginnt bei unserem Team selbst!



Agenturleiter: Radovan Abramovic M.Sc. Mobil: +49(0)1713361018

Willenlos

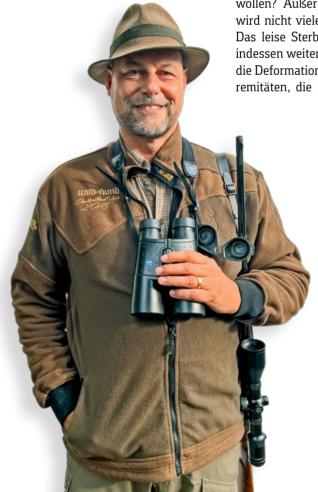
Lange hat es gedauert, bis der Bericht der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt in Baden-Württemberg (FVA) endlich veröffentlicht wurde. Sie sollte, wie schon vor 15 Jahren, die Situation des Rotwildes untersuchen. Es war nicht die Frage, ob es schlimm um das Edelwild steht, sondern nur, um wie viel schlimmer es geworden ist.

Seit Jahren weisen die Deutsche Wildtier Stiftung und der Landesjagdverband auf die prekäre Inzucht der Bestände hin. Studien der Wissenschaftler Greiner, Balkenhol u. a. zeigten deutlich, dass auch gerade das Bundesland im Südwesten mit seinen 4 Rotwildgebieten trauriger Spitzenreiter beim Verlust der genetischen Vielfalt und bei der Kleinheit der Rotwildgebiete ist.

Ausgerechnet das Bundesland mit einem grünen Ministerpräsidenten und einem schwarzen Landwirtschaftsminister ficht das kaum an. "Wir haben keine Notsituation bei den Hirschen", sagt der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Peter Hauk (CDU) im WuH-Interview. Er will auf Vernetzung der bestehenden Gebiete setzen und den Abschuss von jungen Wanderhirschen unterbinden. Das will er aber nur tun, wenn die Waldbesitzer zustimmen (s. Seite 20). Wer die FVA-Studie genau liest, sieht aber, dass die Waldbesitzer und die Forstbediensteten Rotwild äußerst kritisch sehen. Was soll sich also ändern, wenn diese Personengruppen, die den Schlüssel für einen anderen Umgang mit dem Rotwild in der Hand haben, dieses nicht wollen? Außer also weiter zu reden. wird nicht viele dabei herauskommen. Das leise Sterben des Rotwildes geht indessen weiter, denn es sind nicht nur die Deformationen an Kiefern oder Extremitäten, die Inzucht anzeigen, sondern es ist die Kälbersterblichkeit im 1. Jahr, die bei inzuchtgeplagten Beständen stark ansteigt und kaum reparabel ist.

Es ist interessant, dass Deutschland und allen voran die Grünen afrikanischen Ländern gerne mitteilen, wie sie sich Artenschutz großer Säugetiere vorstellen. Wenn es aber darum geht, unseren größten Landsäuger zu retten, werden die Lippen doch recht schmal. Mit der Energiewende hat der Landfraß durch Windkraft- und Photovoltaikanlagen drastisch zugenommen. Es droht der Verlust weiterer wichtiger Wanderkorridore, wie zahlreiche Beispiele aus Schleswig-Holstein oder jüngst dem Saarland (s. WuH 5/2025, Seite 70) zeigen. Für eine Raumplanung, die diese noch berücksichtigt, ist es allerhöchste Zeit. Dafür braucht es das Bewusstsein und den Willen in Kommunen, Ländern und im Bund, Und es braucht einen grundsätzlich anderen Umgang mit Rotwild, der nach wie vor noch auf der Grundlage von Verordnungen stattfindet, die aus der Nachkriegszeit stammen. Die Umweltverbände könnten dabei eine wichtige Rolle spielen. In ihrem Jubel darüber, dass sich der Wolf schrankenlos im gesamten Bundesgebiet ausbreitet, übersehen sie, dass dies der Wolf als intelligenter Räuber zwar schafft, das Rotwild ihm aber auf seinen Wechseln durch Städte. Siedlungsgebiete und Unterführungen nicht folgen kann und auch das Fliegen noch nicht gelernt hat.







Nach mehreren Jahren hat eine Studie erneut die Situation des Rotwildes in Baden-Württemberg unter die Lupe genommen. Die Ergebnisse sind erschreckend.

Sascha Schmitt erklärt, wie man Fehler bei der Vorbereitung auf die Anlageprüfung vermeidet, um den Hund am Prüfungstag gut zu präsentieren.

Immer mehr Jäger lassen Wild abgezogen bzw. abgeschwartet abhängen. Was sind die Vorteile? Peter Schmitt berichtet.



36

Im Norden Lapplands fängt der letzte professionelle Wildnistrapper Schneehühner. Die Fallen und der Fang sind ungewöhnlich.





Mit der "X-Bolt 2" hat Browning eine neue Generation günstiger Repetierer aufgelegt. Bernd Helbach hat ihn getestet.



Bernd Helbach jagte auf dem traditionsreichen Besitz des Duke of Gordon auf Kahlwild und versuchte sein Glück auf Lachse.

Editor	rial	
Willenl	OS	3
Faszii	nation Natur	
Autsch	!	6
Wild		
	d in Baden-Württemberg im Wundbrand	14
•	e Wissenschaft deter Fötensack	27
	gd auf Flugwild ehühner in der Schlinge	28
	djagd in Schottland t beim Duke of Gordon	60
Aus Fe	ld, Wald und von der Fischwaid	80
Jagdh	unde	
•	reich auf Anlageprüfungen vermeiden, Punkte sichern	36
Jäger		
	der Kühlung, Teil 2 er ohne?	22
	m WuH-Testrevier first?	54
Ausrü	istung	

Kultur und Leben

Im Revier	
Mein Lieblingsplatz	42
Wildhandel Blajus	
Seit Generationen Wild	48
Bücherschau	53
Aus der Wildküche	
Rosa gebratene Damwildkeule	84
Politik	
kurz und bündig	
Aktuelles in Kürze	10
Zäune im Revier	
Das Drahtgeflecht hat Grenzen	
Meldungen aus den Bundesländern	74
Service	
Leserbriefe	8
Digitales im Visier	13
Sonne und Mond	58
Jagdzeiten	59
WILD UND HUND aktiv	
Seminare	76
Das WILD UND HUND-Rätsel	77
Mehr Wissen!	
Wildtierkunde	78
Kinderrevier	
Basteln mit Eierkartons	82
Impressum	87
Kleinanzeigenmarkt	88
Vorschau	98

Unser Wegweiser zu den Themen auf dem Titelbild

■ Browning "X-Bolt 2" Versteckte Maße...



Noch an der Durchlaufleine nimmt der Deutsch-Kurzhaar die Hasenspur auf.

Beilagenhinweis: Einem Teil dieser Ausgabe liegen Prospekte der Firmen Eurotops (Langenfeld), Kurpfalz (Bammental) und Deutsche Fernsehlotterie (Hamburg) bei.

Bleiben Sie mit uns immer auf dem Laufenden:



.66









Autsch!

Offenbar unerwartet plötzlich ist der Boden schon da, und die Weißbart-Seeschwalbe legt eine 1A-Bruchlandung hin.



Mit dem Foto "Whiskered Tern crash on landing" ist Damyan Petkov der Bird Category Winner des Nikon Comedy Wildlife Photography Awards 2024. Der Fotowettbewerb wird jährlich in verschiedenen Kategorien ausgerichtet.

Infos: comedywildlifephoto.com

Foto: Damyan Petkov/Nikon Comedy Wildlife Photography Award 2024 Aufnahmedaten: Nikon D500, 600 mm, 1/1 000 Sek., F 7,1